

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate und litterarische Anzeigen.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Glasmalereien für das **Bundeshaus Mittelbau** (Parlamentsgebäude) in **Bern** werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn Prof. Auer in Bern, Bärenplatz 35, zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für **Bundeshaus Mittelbau**“ bis und mit dem **31. Oktober** nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 12. September 1899.

[⁶/₈]

Stellen-Ausschreibungen.

Finanz- und Zolldepartement.

Alkoholverwaltung.

- Vakante Stelle:** Verwalter des Alkoholdepots in Delsberg.
Erfordernisse: Tüchtige allgemeine und kommerzielle Bildung; Kenntnis der deutschen und namentlich Beherrschung der französischen Sprache.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5000.
Anmeldungstermin: 26. Oktober 1899.
Anmeldung an: Finanzdepartement.
-

Post- und Eisenbahndepartement.

Eisenbahnabteilung.

- Vakante Stelle:** II. Tarifbeamter der administrativen Abteilung.
- Erfordernisse:** Längere praktische Bethätigung auf Eisenbahntarifbureaux, gründliche Kenntnis des internationalen Gütertarifwesens, Vertrautheit mit der deutschen und französischen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 3500 bis Fr. 4500.
- Anmeldungstermin:** 31. Oktober 1899.
- Anmeldung an:** Post- und Eisenbahndepartement (Eisenbahnabteilung).
- Bemerkungen:** Die Anmeldungen sollen eine gedrängte Darstellung des Lebenslaufes, namentlich der Vorbildung und der bisherigen Thätigkeit, unter Beilage von Zeugnissen, enthalten.

Post-, Telegraphen- und Zollstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- | | |
|---|--|
| 1) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Kröschenbrunnen (Bern). | } Anmeldung bis zum 31. Oktober 1899 bei der Kreispostdirektion in Bern. |
| 2) Postcommis in Burgdorf. | |
| 3) Drei Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 31. Oktober 1899 bei der Kreispostdirektion in Basel. | |
| 4) Bureaudiener beim Hauptpostbureau Luzern. Anmeldung bis zum 31. Oktober 1899 bei der Kreispostdirektion in Luzern. | |
| 5) Postcommis in Wetzikon. | } Anmeldung bis zum 31. Oktober 1899 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| 6) Paketträger in Zürich. | |
| 7) Briefträger in Arbon (Thurgau). | |

- 8) Postverwalter in Glarus. Anmeldung bis zum 31. Oktober 1899 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 9) Telegraphist in Steffisburg (Bern). Jahresgehalt Fr. 240 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 31. Oktober 1899 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
- 10) Telephongehülfe I. Klasse, eventuell II. Klasse in Zürich. Anmeldung bis zum 28. Oktober 1899 beim Telephonchef in Zürich.
- 11) Telegraphist in Ollon (Waadt). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 28. Oktober 1899 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.

-
- 1) Unterbriefträgerchef in Genf. Anmeldung bis zum 24. Oktober 1899 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 - 2) Bureaudiener und Packer beim Postbureau Burgdorf-Bahnhof.
 - 3) Postcommis in Thun.
 - 4) Briefträger, Bureaudiener und Packer in Thun.
 - 5) Zwei Briefträger in Baden (Aargau). Anmeldung bis zum 24. Oktober 1899 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
 - 6) Postpacker in Zürich 12 (Neumünster).
 - 7) Packetträger in Zürich 16 (Wiedikon).
 - 8) Postcommis in Frauenfeld.
 - 9) Bureaudiener beim Postbureau Winterthur.
 - 10) Briefträger und Bote in Balerna (Tessin). Anmeldung bis zum 24. Oktober 1899 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
 - 11) Telegraphist in Bern-Lorraine. Jahresgehalt Fr. 240 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 24. Oktober 1899 bei der Telegrapheninspektion in Bern.

} Anmeldung bis zum 24. Oktober 1899 bei der Kreispostdirektion in Bern.

} Anmeldung bis zum 24. Oktober 1899 bei der Kreispostdirektion in Zürich.



Publikationsorgan

für das

Transport- und Tarifwesen

der

Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen

auf dem

Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

N^o 42.

Bern, den 18. Oktober 1899.

III. Personen- und Gepäckverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

773. (^{42/99}) *Distanzenzeiger Gotthardbahn — Önsingen-Balsthal-Bahn.*

Am 1. November 1899 tritt ein Distanzenzeiger zur Taxberechnung für Gesellschaften, Schulen, Gepäck etc. im Verkehr G B — Önsingen-Balsthal-Bahn in Kraft.

Luzern, den 15. Oktober 1899.

Direktion der Gotthardbahn.

774. (^{42/99}) *Personen- und Gepäcktarif der Bern-Muri-Worb-Bahn, vom 21. Oktober 1898. Nachtrag I.*

Am 1. November 1899 tritt zum obigen Tarif der Nachtrag I betreffend die Beförderung von Expresgut im Abonnement im internen Verkehr in Kraft. Exemplare desselben sind bei allen Stationen gratis erhältlich.

Bern, den 14. Oktober 1899.

Betriebsleitung der Bern-Muri-Gümligen-Worb-Bahn.

775. (42/99) Personen- und Gepäcktarif für den internen Verkehr der Önsingen-Balsthal-Bahn. Ergänzung.

Auf den Zeitpunkt der Eröffnung der neuen Haltestelle „Äußere Klus“ tritt ein Nachtrag I in Kraft.

Balsthal, den 17. Oktober 1899.

Betriebschef der Önsingen-Balsthal-Bahn.

776. (42/99) Tarif für die Beförderung von Personen im Abonnement im internen Verkehr der Neuenburger Jurabahn, vom 15. Februar 1899. Nachtrag 1.

Dieser Nachtrag, welcher einige Änderungen zum Haupttarif enthält und die Einführung der Kilometerabonnemente vorsieht, wird den 1. November 1899 in Kraft treten.

Neuenburg, den 17. Oktober 1899.

Direktion der Neuenburger Jurabahn.

777. (42/99) Tarif für den Transport von Personen, Gepäck und Gütern im internen Verkehr der Regionalbahn Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds, vom 1. Juni 1896. Neuauflage.

Durch diesen neuen Tarif, welcher den 1. November 1899 in Kraft treten wird, werden der bisherige interne Tarif vom 1. Juni 1896, sowie die entsprechenden Taxen des direkten Tarifes gleichen Datums J N und P S C — Brenets, S C und N C B aufgehoben und ersetzt.

Neuenburg, den 17. Oktober 1899.

Direktion der Neuenburger Jurabahn.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergbiet.

778. (42/99) Badischer Personen- und Gepäcktarif. Ergänzung.

In dem „Verzeichnis derjenigen Stationen, welche für das Ein- und Ausladen von Fahrzeugen und Leichen eingerichtet sind“ (Nachtrag IX) ist nachzutragen: *Rippberg*.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1899.

**Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

IV. Güterverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

779. (^{42/99}) *Gütertarif G B — S O B, N O B, Sihlthalbahn, T T B, V S B und R H B, vom 1. Juni 1898. Viehverkehr N O B — G B.*

Mit Gültigkeit vom 1. November 1899 an werden die Tarifdistanzen im obigen Gütertarif für den Verkehr N O B — G B und umgekehrt via Pfäffikon (Schwyz)-Thalweil-Zug auch für solche Sendungen lebender Tiere angewendet, deren Abfertigung auf ausdrückliches Verlangen der Aufgeber direkt über die Schweiz. Südostbahn erfolgt.

Luzern, den 15. Oktober 1899.

Direktion der Gotthardbahn.

B. Verkehr mit dem Auslande.

780. (^{42/99}) *Teil II, Heft 1, der belgisch-basler Gütertarife, vom 1. Januar 1893. Nachtrag IV.*

Zum obgenannten Tarif tritt am 1. November 1899 ein Nachtrag IV in Kraft. Derselbe sieht u. a. Ergänzungen und Änderungen des Gleichstellungsverzeichnisses für die nicht mit direkten Sätzen versehenen belgischen Stationen vor.

Bern, den 12. Oktober 1899.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergbiet.

781. (^{42/99}) *Heft 4 des südwestdeutschen Verbandsgütertarifes. Nachtrag V.*

Zum Heft 4 des südwestdeutschen Verbandsgütertarifes (Verkehr Reichsbahn — Main-Neckar-Bahn) kommt am 1. November 1899 der Nachtrag V zur Einführung, der u. a. eine neue Zusammenstellung der Vorbemerkungen, die Änderung von Entfernungen und Frachtsätzen für den Verkehr mit den Stationen Darmstadt Hauptbahnhof, Arheilgen, Bensheim, Darmstadt Südbahnhof (Bessungen), Eberstadt, Pfungstadt und Wixhausen der Main-Neckar-Bahn, die Aufhebung der im Tarif bisher vorgesehenen Entfernungen und Frachtsätze für Frankfurt a/M. und neue Entfernungen für die Reichsbahnstationen Goxweiler, Langensulzbach, Lembach und Mattstall enthält.

Im Verkehr zwischen *Bensheim (M N B)* und einer großen Anzahl von Stationen der Reichseisenbahnen und der Wilhelm-Luxemburg-Bahn werden die Entfernungen des Kilometerzeigers vom 15. Dezember 1899 ab nur noch der Frachtberechnung für *Wagenladungssendungen* zu Grunde gelegt. Stückgutsendungen werden später in diesen Stationsverbindungen direkt nur nach und von Bensheim des Direktionsbezirks Mainz (Heft 5 der Abteilung B des Gütertarifs für den Frankfurt-hessisch-südwestdeutschen Verband) abgefertigt.

Strasbourg, den 7. Oktober 1899.

Generaldirektion
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

Mitteilungen des Eisenbahndepartements.

1. Genehmigung von Tarifen und Transportbedingungen.

Berichtigung. Die in Nr. 41 des Publikationsorgans unter Ziffer 583 unterm 10. Oktober 1899 als genehmigt aufgeführten Taxtabellen der Tarifs internationaux (G. V.) Nr. $\frac{201}{202}$ (billets simples) für den Personen- und Gepäckverkehr zwischen Paris einerseits und Triest anderseits sind erst am 16. Oktober 1899 genehmigt worden.

Genehmigt am 18. Oktober 1899:

584. Nachtrag I zum preussisch-schweizerischen Gütertarif.
sächsisch

585. Personen- und Gepäcktarif für den schweizerisch-mitteldeutschen Personen- und Gepäckverkehr.

586. Nachtrag I zum internen Personen-, Gepäck- und Expresguttarif der Ö B B.

587. Ergänzung des internen Distanzenzeigers der Ö B B.

588. Gütertarif für den Verkehr zwischen Stationen der k. bayerischen Staatseisenbahnen und der Lokalbahnaktiengesellschaft in München und Stationen der S C B (einschließlich A S B), der S T B, der E B (einschließlich der B T B), der J N und der J S (einschließlich der B R, R V T, T S B und Bödelibahn).

589. Entwurf II einer Neuausgabe des Tarif spécial commun d'exportation (P. V.) Nr. 320 für den Transport von Geweben und Gespinnsten ab Tourcoing nach Basel.

590. Entwurf eines Nachtrages I zum internen Abonnementstarif der Neuenburger Jurabahn, mit Vorbehalt.

591. Entwurf zu einem neuen Personen-, Gepäck- und Gütertarif für den internen Verkehr der Linie Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds, sowie den direkten Verkehr derselben mit der Neuenburger Jurabahn, mit Vorbehalten.

592. Entwurf zu einem neuen Personen-, Gepäck- und Gütertarif für den internen Verkehr der Linie Genf-Veyrier und für den direkten Verkehr derselben mit der Linie Veyrier-Collonges, mit Vorbehalten.

593. Nachtrag V zum Gütertarif für den Verkehr Basel S C B — bad. Bahn, Bodenseeufestationen und Friedrichsfeld M N B.

2. Sonstige Mitteilungen.

Der schweizerische Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 17. Oktober 1899 dem Entwurf zu neuen Tarifs internationaux G. V. N^o $\frac{201}{202}$, fascicule IV, enthaltenen reglementarischen Bestimmungen für den Personen- und Gepäckverkehr zwischen Paris einerseits und Italien via Gotthard, sowie Triest via Italien anderseits die Genehmigung zur Anwendung im Transit durch die Schweiz mit Vorbehalt erteilt.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und litterarische Anzeigen,

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1899
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	42
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.10.1899
Date	
Data	
Seite	38-40
Page	
Pagina	
Ref. No	10 018 948

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.